

“Viva La Guitarra”

“Preisträger internationaler Gitarrenwettbewerbe”

Zu Gast im Stadtbad Aachen



Adresse:

Stadtbad Aachen, Blücherplatz 24, 52068 Aachen

<https://stadtbad-aachen.de/>

- | | |
|---------------------------------|---|
| Sonntag, 2. Februar, 14.00: | Ema Kapor (Serbien) |
| Freitag, 7. März, 19.30: | Belmin Okanovic (Bosnien – Herzegowina) |
| Freitag, 4. April, 19.30: .: | Yaroslava Ihnatenko (Ukraine), |
| Sonntag, 4. Mai, 14.00: | Joaquín Clerch (Kuba) & Alexander-Sergei Ramírez
(Perú/Deutschland): |
| Mittwoch, 11. Juni um 19:30: | Samrat Mayumder (Schottland/Indien) |

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

KONTAKT: Asgard Adami, Mail: info@stadtbad-aachen.de, Telefon: [0162 – 340 30 34](tel:0162-3403034)

Sonntag, 2. Februar, 14.00:

Ema Kapor (Serbien)



„Alma Latina“

Klassische Gitarrenmusik von M.M. Ponce, A. Ginastera, J. Rodrigo u.a.

Ema Kapor wurde 1998 in Belgrad, Serbien geboren und begann als 7-jährige mit der klassischen Gitarre. Inzwischen hat sie über 40 nationale und internationale Preise gewonnen. Sie konzertierte in Deutschland, Spanien, Finnland, Griechenland, Montenegro, Serbien, Frankreich, Österreich und Tschechien. Zu Ihren Lehrern gehörten u.a. Boris Đujić, Hubert Käppel und Joaquin Clerch. Zur Zeit studiert sie im Studiengang „Konzertexamen“ an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf.

Freitag, 7. März, 19.30:

Belmin Okanovic (Bosnien – Herzegowina):



„Meisterwerke der Gitarrenmusik“

Werke u.a. von J. K. Mertz, A. Barrios, G. Regondi

Belmin Okanović wurde 1997 in Tuzla geboren und hat seinen Masterabschluss an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf unter der Leitung von Prof. Joaquin Clerch abgeschlossen. Er hat bereits zahlreiche Konzerte in Deutschland, Spanien, Österreich, Belgien, Polen, Slowenien, Serbien, Kroatien, Montenegro und Bosnien und Herzegowina gegeben. Inzwischen hat er mehr als 30 Preise und Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben gewonnen, allein neun Preise in den letzten drei Jahren, so u.a. den ersten Preis beim 28. Internationalen Gitarrenfestival in Mottola (Italien), der ihm ermöglichte, Anfang 2023 seine erste CD aufzunehmen.

Freitag, 4. April, 19.30:

Yaroslava Ihnatenko (Ukraine)



“Saitenzauber: Von Spanien bis Südamerika”
Werke von Mertz, Rodrigo, Brouwer u.a.

Yaroslava Ihnatenko wurde 1998 in Sumy, Ukraine, geboren. Sie begann im Alter von 12 Jahren, klassische Gitarre zu lernen, und begann 2019 ihr Studium an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf in der Klasse von Professor Alexander-Sergei Ramirez, wo sie im Sommer 25 ihr Bachelor Studium abschliessen wird. Yaroslava ist Preisträgerin verschiedener internationaler Gitarrenwettbewerbe wie z.B. den 1. Preis beim IV. Internationalen Gitarrenwettbewerb in Madrid, 1. Preisträgerin, 1. Preis beim Aiersi Internationalen Gitarrenwettbewerb, Italien, 2023, „Premio Leo Brouwer“ Segovia wettbewerb La Herradura, 2024, „Premio Joaquín Rodrigo“, Madrid oder „Guitarlab“ in Florida, USA.

Sonntag, 4. Mai, 14.00:

Joaquín Clerch & Alexander-Sergei Ramírez



“TOGETHER”

Solo und Duowerke für Gitarre (u.a. Castelnuovo-Tedesco, Leo Brouwer, A. Barrios)

Gemeinsam leiten Joaquin Clerch und Alexander-Sergei Ramirez seit 1999 die Gitarrenabteilung der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf. Inzwischen hat sich die Gitarrenabteilung zu einem Mekka der klassischen Gitarre entwickelt mit Studenten aus aller Welt. Unzählige internationale Preisträger wurden hier ausgebildet. Beide Musiker sind weltweit als Solisten in Soloabenden, Kamermusikkonzerten und als Solisten in Orchesterkonzerten unterwegs. Im Stadtbad präsentieren sie eine kleine Auswahl ihres Repertoires und lassen sich es auch nicht nehmen, einige Werke gemeinsam als Duo zu spielen.

Mittwoch, 11.Juni um 19:30:

Samrat Majumder (Schottland/Indien)



“Klassische Gitarrenmusik aus Europa”

u. a. Werke von Dowland, Bach and Walton

Samrat Majumder wurde in Schottland geboren und studierte u.a. am in Schottland und den Niederlanden. Zur Zeit legt er sein Konzertexamen an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf in der Klasse von Prof. Alexander-Sergei Ramirez ab.

Samrat hat eine große Anzahl von Gitarrenwettbewerbe gewinnen können, wie z.B. erste Preise bei den Wettbewerben in Iserlohn; LIGITA (Liechtenstein); Baltic Guitar Festival (Litauen); Harmonia Cordis; Twents (Niederlande) und Aalborg (Dänemark) sowie zweite Preise bei den Gitarrenwettbewerben in Koblenz (dabei auch den “Savarez Bach Sonderpreis”); Groningen; Plovdiv (Bulgarien); Sarajevo (Bosnien); Uppsala (Schweden).

Im Oktober wurde ihm der “Deutsche Gitarrenpreis 2024” in Darmstadt zuerkannt.